

# Jahresrückblick

# 2006



## Freiwillige Feuerwehr Markt St. Florian

Im Internet unter: [www.feuerwehr-florian.com](http://www.feuerwehr-florian.com)



# Tätigkeitsbericht 2006

## **25. November 2005: 134. Jahreshauptversammlung Gasthaus Wandl**

59 Kameraden und 21 Jugendfeuerwehrmitglieder waren anwesend.

## **30. November 2005: Beseitigen einer Ölspur beim Parkplatz Sparmarkt**

Alarmierung durch Sirenenalarm von Florian LFK um 17.19 Uhr. Durch die Polizei St. Florian wurde die Feuerwehr alarmiert. Eine Ölspur, verursacht durch einen unbekannten Fahrzeuglenker, zog sich über den Parkplatz des Sparmarktes. Mit einem Sack Bindemittel banden wir das ausgeflossene Motoröl. Einsatzdauer: 25 Minuten, 17 Mann im Einsatz.

## **3. Dezember 2005. Leiterarbeiten im TIZ**

7 Mann der Marktfeuerwehr unterstützten mit unserer Drehleiter die Firma Karrer beim Tausch eines Strahlers am Parkplatz beim Technologiezentrum. Einsatzdauer: 1,5 Stunden.

## **5. Dezember 2005. Leiterarbeiten im TIZ**

3 Mann der Marktfeuerwehr unterstützten mit unserer Drehleiter noch einmal die Firma Karrer beim Lampentausch am Parkplatz beim Technologiezentrum. Einsatzdauer: 1,5 Stunden.

## **5. Dezember 2005: Brandmelderalarm bei der Firma Nagel Austria**

Alarmierung um 22.30 Uhr von der Landesfeuerwehrzentrale. Rauchansaugmelder der Linie 27 und der Linie 28 schlugen Alarm. Bei unserem Eintreffen konnten wir keinen Grund für das Auslösen der Melder feststellen. Einsatzdauer: 45 Minuten. 33 Mann im Einsatz.

## **6. Dezember 2005: Pumparbeiten in der Wolfenerstraße**

Alarmierung um 17.55 Uhr durch Familie W. Nach einem Rohrbruch stand der Keller ungefähr 40 Zentimeter unter Wasser. Mit einer Tauchpumpe konnte das Wasser rasch abgepumpt werden. Einsatzdauer: 2 Stunden, 4 Mann im Einsatz.

## **10. - 11. Dezember 2005: 1. Feuerwehr - Landesmeisterschaft im Hallenfußball in Obertraun**

18 Mannschaften aus ganz Oberösterreich nahmen an diesem Turnier teil. Auch unsere Fußballer fuhren nach Obertraun zu dieser Meisterschaft. Unsere jungen Kicker belegten den 6. Rang bei dieser Meisterschaft. 11 Mann im Einsatz.

## **16. Dezember 2005: Freimachen von Verkehrswegen nach Sturm**

Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando über Pageralarm um 14.17 Uhr. Ein umgestürzter Baum lag auf der Zufahrtsstraße zum Gasthaus Weinbauer. Sofort nach der Alarmierung rückte unser Rüstfahrzeug zur Einsatzstelle aus. Unter Verwendung einer Handsäge beseitigten wir das Hindernis. Einsatzdauer: 45 Minuten, 12 Mann im Einsatz.

### 16. Dezember 2005: Freimachen von Verkehrswegen nach Sturm

Erneute Alarmierung durch Pageralarm vom LFK um 17.17 Uhr. Wieder war es ein umgestürzter Baum der unseren Einsatz forderte. Dieses Mal versperrte der Baum die Durchfahrt durch das Forstholz Richtung Ansfelden. Mit Hilfe einer Handsäge entfernten wir den Baum von der Fahrbahn. Einsatzdauer: 30 Minuten, 19 Mann im Einsatz.

### 17. Dezember 2005: Jahresabschlussfeier im Gasthaus Wandl

### 26. Dezember 2005: Brand eines Geräteschuppens in der Wienerstraße 1

Alarmierung durch Florian LFK und Pageralarm um 11.45 Uhr. Ein Holzschuppen im Hofe des Hauses Wienerstraße 1 begann aus unbekanntem Gründen zu brennen. Da das Feuer bereits beim Entstehen von einem aufmerksamen Nachbarn entdeckt wurde, konnte durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr größerer Schaden verhindert werden. Einsatzdauer 45 Minuten. 23 Mann im Einsatz.



### 30. Dezember 2005: Leiterarbeiten in der Turnwiesen

Einhängen eines losen Dachziegels in der Turnwiesen bei Familie R. 2 Mann, 1 Stunde im Einsatz.

### 2. Jänner 2006: Fahrzeugbergung im Schaffergarten

Alarmierung um 9.43 Uhr durch Herrn W. Der Lenker eines mit abgefahrenen Winterreifen und einem Notrad ausgestatteten PKW, Herr Soan T., kam im Schaffergarten auf einer Schneefahrbahn von der Straße ab. Unter Einsatz der Seilwinde unseres Tanklöschfahrzeugs konnten wir das Fahrzeug wieder auf die Straße ziehen. Einsatzdauer: 45 Minuten, 11 Mann im Einsatz.

### 3. Jänner 2006: Beseitigen eines umgestürzten Baumes in Fernbach

Alarmierung durch den Polier der Gemeinde, Herrn Ferdinand K. Durch den anhaltenden starken Schneefall hielt ein Baum dem Schneedruck nicht mehr stand und versperrte die Straße zur Gartensiedlung. Mit Hilfe unserer Motorsäge gelang es den Einsatzkräften das Hindernis zu entfernen und die Straße wieder freizugeben. Einsatzdauer: 45 Minuten, 16 Mann im Einsatz.



### 3. Jänner 2006: Schneeräumarbeiten am Dach der Sparfiliale

Alarmierung durch den Filialleiter der Sparfiliale. Aufgrund des anhaltenden Schneefalls drohte das Flachdach durch die nasse Schneelast einzustürzen. Beim Getränke-lager bog sich bereits die Blechkonstruktion. 21 Feuerwehrmänner schaufelten über 2 Stunden den Schnee vom Dach.



### 10. Jänner 2006: Brand einer Holzhütte im Forstholz

Um 21.41 Uhr wurde die Feuerwehr St. Florian bei der wöchentlichen Übung telefonisch durch einen Passanten informiert, dass eine größere Holzhütte im Forstholz in Brand stand. Darauf rückten zwei Tanklöschfahrzeuge ein Einsatzleitfahrzeug und ein Kleinlöschfahrzeug Richtung Einsatzort aus. Bei Eintreffen am Einsatzort wurde durch Einsatzleiter OBI Winkler folgender Lage erkundet: Eine Holzhütte stand im dicht bewaldeten Forstholz ca. 300 Meter vom Straßenrand in Vollbrand. In der Hütte wurde eine größere Menge Futtermittel gelagert. Während der Löscharbeiten entdeckte der Angriffstrupp den eingestellten Traktor, der ein Raub der Flammen wurde. Die Einsatzleitung wurde während der Arbeiten durch den Förster informiert, dass sich im Wohnbereich eine Propangasflasche befand. Durch diesen Umstand wurde sofortiger Rückzug des Angriffstrupps angeordnet. Nach Lokalisierung und Kühlung der Flasche wurde diese durch die Feuerwehr geborgen und aus dem Gefahrenbereich gebracht. Anschließend konnte der umfassende Löschangriff mit zwei Strahlrohren wieder aufgenommen werden. Durch die versteckten Glutnester unter der Dachhaut dauerte der Löscheinsatz an. Um ein vollständiges Ablöschen des Brandes zu ermöglichen, musste das Dach entfernt werden. Durch diese Maßnahmen konnten auch die letzten Glutnester abgelöscht werden. Besonders erschwerend für die Einsatzkräfte der Feuerwehr St. Florian war der Umstand, dass der Löscheinsatz während einer Temperatur um die 10 Grad Minus und bei einer Schneedeckenhöhe von 35 cm erfolgte. Bereits während des Löscheinsatzes wurden Schläuche durch die tiefen Temperaturen gefroren. Durch den raschen und effektiven Einsatz der Feuerwehr Florian konnte ein Waldbrand verhindert werden, da bereits bei Ankunft der Feuerwehr die umliegenden Bäume Feuer gefangen haben. Die Feuerwehr Florian stand mit 19 Mann und vier Fahrzeugen rund zweieinhalb Stunden im Einsatz.



### **15. Jänner 2006: Pumparbeiten in der Prandtauerstraße**

Alarmierung durch Familie P. um 18.43 Uhr. Durch einen verstopften Abfluss wurde der Keller überschwemmt. Unter Vornahme eines Wassersaugers konnten die verständigten Einsatzkräfte den Wasserschaden rasch beseitigen. Einsatzdauer: 1 Stunde 15 Minuten, 5 Mann im Einsatz.

### **31. Jänner 2006: Entfernen eines losen Dachziegels in der Thannstraße**

Alarmierung durch Herrn Ferdinand S. um 19.20 Uhr. Ein loser Ziegel am Dach des Hauses Thannstraße drohte auf den Gehsteig zu stürzen. Unser LFB fuhr zur Einsatzstelle und entfernte unter zu Hilfenahme unserer Schiebeleiter den losen Ziegel. 4 Mann, 1 Stunde im Einsatz.

### **3. Februar 2006: Brand eines Mistkübels in der VKB St. Florian**

Alarmierung für die Feuerwehren St. Florian und Rohrbach durch Florian LFK um 18.30 Uhr. Unverzüglich rückte ein erweiterter Löschzug der Feuerwehr St. Florian zum Einsatzort aus. Bereits während der Anfahrt wurde ein Atemschutztrupp ausgerüstet, um einen sofortigen Innenangriff am Einsatzort zu starten. Bereits im Stiegenhaus wurde vermehrter Brandrauch festgestellt, trotzdem gelang es unserem Angriffstrupp, den im 1. Obergeschoß befindlichen Brand rasch zu lokalisieren und mit einem Handfeuerlöcher zu löschen. Als Brandursache konnte ein Papierkorb festgestellt werden. Vermutlich durch eine weggeworfene Zigarette im Mistkübel begann dieser zu brennen. Durch die rasche Entdeckung des Feuers durch eine Reinigungsfrau blieb der Schaden relativ gering. Um das Objekt rauchfrei zu machen wurde ein Hochleistungslüfter eingesetzt. 25 Mann, 1 Stunde im Einsatz.

### **3. Februar 2006: Brandwache beim Schulball der Volksschule**

3 Mann von 19.30Uhr bis 4.00Uhr im Einsatz.

### **6. Februar 2006: Kaminbrand in Fernbach**

Alarmierung um 19.10 Uhr durch Herrn S. telefonisch im Feuerwehrhaus. Da das Kommando gerade mit einer Kommandositzung beginnen wollte, konnte das erste Fahrzeug unmittelbar nach erfolgter Alarmierung ausrücken. Bei der ersten Erkundung am Einsatzort stellten wir fest, dass die Wände entlang des Kamins bereits so heiß waren, dass ein angreifen unmöglich war. Darauf entschloss sich die Einsatzleitung, das am Dachboden gelagerte Hackgut, welches unmittelbar am Kamin gelagert war, zu entfernen. Dadurch konnte ein Entzünden des Hackgutes verhindert werden. Der bei der Alarmierung ebenfalls verständigte Rauchfangkehrer putzte den Kamin durch. Nach mehrmaliger Kontrolle der Kaminwände konnten die ersten Kräfte um 21.00 Uhr wieder einrücken. Unser Tanklöschfahrzeug blieb mit 5 Mann zur Sicherheit noch bis 24.00 Uhr an der Einsatzstelle. 33 Mann im Einsatz.



### **6. Februar 2006: 1 Kommandositzung im Feuerwehrhaus**

Bei dieser Sitzung wurde unter anderem über die Haussammlung und den Feuerwehrsonntag gesprochen.

### **7. Februar 2006: Fahrzeugbergung auf der Stiftsstraße**

Alarmierung um 21.53 Uhr durch Kamerad Franz A.. Auf der Fahrt Richtung Kreisverkehr Wolfener Straße kam der Ford Escort in Folge Eisglätte ins Schleudern und landete im angrenzenden Feld. Unmittelbar nach diesem Unfall konnten auch 2 nachfolgende Fahrzeuge nicht mehr rechtzeitig anhalten und rutschten ineinander. Personen kamen bei diesem Unfall nicht zu Schaden. Die Einsatzkräfte zogen die Fahrzeuge mit der Seilwinde wieder auf die Fahrbahn und sicherten die Unfallstelle bis zum Eintreffen des Streudienstes großräumig ab. Einsatzdauer: 1 Stunde, 10 Mann im Einsatz.

### **9. Februar 2006: Beseitigen eines Wasserschadens in Taunleiten**

Alarmierung durch Herrn S. um 16.10 Uhr. Durch eine kaputte Elektroleerverrohrung drang in die Kellerräume Wasser ein. Nach dem Abdichten der Wassereintrittsstelle beseitigten wir mit Hilfe eines Wasseraugers die Überflutung im Keller. Einsatzdauer: 1 Stunde 15 Minuten, 8 Mann im Einsatz.

### **9. Februar 2006: Fahrzeugbergung in der Höhenstraße**

Alarmierung durch Frau Martina P. um 17.20 Uhr. Ihr VW Golf kam von der Straße ab und wurde vom Kleinrüstfahrzeug wieder auf die Fahrbahn gezogen. Einsatzdauer 1 Stunde, 7 Mann Im Einsatz.

### **10. Februar 2006: Schneeräumung Marktplatz**

Alarmierung durch die Gemeinde um 10.55 Uhr. In Absprache mit dem Herrn Amtsleiter befreiten wir das Dach des Postgebäudes von den angesammelten Schneemassen. Einsatzdauer: 1,5 Stunden, 8 Mann Im Einsatz.

### **12. Februar 2006: Hilfeinsatz wegen Schneedruck in Ebensee**

Vom Bezirk Linz Land wurden am Sonntag insgesamt 17 Feuerwehren nach Ebensee beordert. Dort unterstützten sie die örtlichen Einsatzkräfte und halfen beim Abräumen von Dächern bereits einsturzgefährdeter Häuser durch die Schneemassen. 9 Mann, 13 Stunden im Einsatz.



### **13. Februar 2006. Brandwache im Pfarrsaal St. Florian beim Frauenfasching**

4 Mann, 5 Stunden im Einsatz.

**15. Februar 2006. Brandwache im Pfarrsaal St. Florian beim Frauenfasching**

4 Mann, 5 Stunden im Einsatz.

**17. Februar 2006: Beseitigen eines Wasserschadens in der Ziegeleistraße**

Alarmierung durch Florian LFK um 14.33 Uhr. Aufgrund der Schneeschmelze drang durch eine Wand im Keller von Frau K. Wasser ein. Mit 2 Wassersaugern und mehreren Tauchpumpen beseitigten wir den Wasserschaden. Mit Sandsäcken bauten wir eine Absperrung um das nachfließende Wasser zu stauen. Eine Pumpe mit Schwimmerschalter pumpt bis zur Behebung des Schadens das nachfließende Wasser ab. Einsatzdauer: 2,5 Stunden. 12 Mann im Einsatz.



**17. Februar 2006: Pumparbeiten im Michael Brandlweg**

Während unseres Einsatzes in der Ziegeleistraße wurden wir zu einem weiteren Einsatz im Michael Brandl Weg gerufen. Durch das warme Wetter und die damit verbundene Schneeschmelze flossen große Mengen Schmelzwasser in den Garten von Familie Z. Mit 2 Schmutzwasserpumpen beseitigten wir die Überflutung des Gartens. Einsatzdauer: 3 Stunden, 5 Mann im Einsatz.

**19. Februar 2006: Pumparbeiten in der Stiftsstraße**

Alarmierung durch Herrn P. um 16.40 Uhr. Aufgrund des abfließenden Schmelzwassers bildete sich im Garten von Familie P. ein See und drohte den Keller zu überfluten. Mit einer Schmutzwasserpumpe beseitigten wir die Überflutung. Einsatzdauer: 1 Stunde, 7 Mann im Einsatz.

**22. Februar 2006: Kanal spülen in der Wienerstraße**

2 Mann 1 Stunde im Einsatz.

**23. Februar 2006: Dach von Schneelast befreien in Laussa**

Unser Kamerad Kurt J. bat um Unterstützung beim Entfernen des Schnees vom Dach seines Wochenendhauses in Laussa. 5 Mann befreiten das Hausdach von der drohenden Schneelast. Einsatzdauer: 9 Stunden.



#### **25. Februar 2006: Leiterarbeiten beim TIZ**

Tauschen einer defekten Lampe mit unserer Drehleiter. Einsatzdauer: 1,5 Stunden, 3 Mann im Einsatz.

#### **26. Februar 2006: Sicherungsdienst beim Faschingsumzug**

5 Mann, 3 Stunden im Einsatz.

#### **4. März 2006: Jugendwissenstest in Ansfelden**

Beim Jugendwissenstest sind folgende Wissensgebiete zu beantworten: Fragen des Allgemeinwissens, des vorbeugenden Brandschutzes, der Verkehrserziehung, der Ersten Hilfe, Dienstgrade und Verwendungsabzeichen in der Feuerwehr, Wasserführende Armaturen und Kleinlöschgeräte zu erklären, Nachrichtenübermittlung, Knoten- und Leinenkunde gehören ebenfalls zu den Sachgebieten die die Jugendfeuerwehr beherrschen muss. Von der Florianer Jugendfeuerwehr traten Michael Neubauer, Matthias Windtner und Alexander Winkler im Wissenstest in Bronze an. Zum Silbernen Wissenstestabzeichen stellten sich Nikolaus Fuchs, Thomas Thaller und Manuel Schickbauer. Bei Goldenen Wissenstestabzeichen traten Dejan Bosanac, Philipp Fuchs, Michael und Clemens Reichör, Simon Windtner und Dominic Winkler an. Von den angetretenen Jugendlichen bestanden alle den Wissenstest. 10 der 12 Jugendfeuerwehrmitglieder schafften die Prüfung sogar fehlerfrei. Weiters schaffte es Michael Reichör beim Wissenstest in Gold von 54 angetretenen Feuerwehrmitgliedern Bezirkssieger zu werden.

#### **9. März 2006: Bezirkstagung in Pucking**

Nach dem Tätigkeitsbericht des Bezirkskommandanten wurden die Ehrungen und Auszeichnungen vorgenommen. Von unserer Feuerwehr wurde der Bezirkssieger beim Wissenstest in Gold Jugendfeuerwehrmitglied Michael Reichör ausgezeichnet. Ihm gelang es nach dem 1. Platz beim Wissenstest in Silber im Vorjahr, auch dieses Jahr Erster zu werden.



#### **10. März 2006: Pumparbeiten im Michael Brandlweg**

Alarmierung durch Familie Z. Durch die anhaltende Schneeschmelze mussten wir nochmals zu Familie Z. fahren und das im Garten stehende Schmelzwasser abpumpen, bevor das Wohnhaus überflutet wurde. 3 Mann 2 Stunden im Einsatz.

#### **10. – 11. März 2006: Grundlehrgang in Hörsching**

Simon Bauernberger, Mario Hoffelner, Dominik Klein, Joachim Meißl, Martin Pree, Simon Stadler und Michael Werner nahmen von der Florianer Feuerwehr am Grundlehrgang in Hörsching teil.





#### 14. März 2006: Schwerer LKW Unfall auf der A1 Fahrtrichtung Wien

Alarmierung um 12.28 Uhr für die Feuerwehren St. Florian und Rohrbach per Sirene und Pageralarm. Der Einsatzbefehl lautete: "Schwerer Verkehrsunfall auf der A1 Fahrtrichtung Wien mit mehreren beteiligten LKW". Nach 2 Minuten rückte das Vorausfahrzeug in Richtung Einsatzort aus. Kurz darauf folgte der komplette technische Einsatzzug der Feuerwehr St. Florian nach. Die Feuerwehr St. Florian traf gleichzeitig mit der Berufsfeuerwehr Linz am Einsatzort ein. Da mehrere LKW in den Unfall involviert waren, wurden auch die Feuerwehren Ansfelden, Asten, Pichling und Ebelsberg mitalarmiert. Beim Erkunden wurde vom Einsatzleiter festgestellt, dass keine Personen eingeklemmt wurden. Ein Lastkraftwagenlenker wurde durch die Wucht des Anpralls, aus dem LKW auf die Betonleitwand geschleudert und erlitt erhebliche Verletzungen. Der Lenker wurde durch das NEF Ansfelden versorgt und nach längerer Stabilisierung von der Einsatzstelle abtransportiert. Da bei einem LKW der Tank aufgeschlitzt wurde, trat eine erhebliche Menge Diesel aus. Mit Ölbindemitteln wurden provisorische Dämme errichtet um eine weitere Verschmutzung der Fahrbahn zu verhindern. Die beteiligten Fahrzeuge wurden durch die Firma Humer geborgen. In Zusammenarbeit mit der Berufsfeuerwehr Linz erfolgte die Fahrbahnreinigung. Da sich die Unfallstelle auf zirka 250 Meter zog, gestaltete sich diese Maßnahme als äußerst mühsam. Als Unterstützung fungierte eine Kehrmaschine der Straßenmeisterei. Die Feuerwehr St. Florian rückte um 16.50 Uhr wieder in die Einsatzzentrale ein. 15 Mann im Einsatz.



### **17. März 2006: Brandverdacht in Niederfraunleiten**

Alarmierung durch Florian LFK um 15.02 Uhr für die Feuerwehren Rohrbach, Bruck Hausleiten und St. Florian. „Brand eines landwirtschaftlichen Objekts“ lautete unsere Einsatzmeldung. Am angegebenen Einsatzort konnte jedoch nichts Verdächtiges festgestellt werden. Wie sich in weiterer Folge herausstellte, hat der ehemalige Besitzer des Hauses, Herr P. von Ungarn aus die Einsatzkräfte alarmiert. Einsatzdauer 35 Minuten, 23 Mann im Einsatz.

### **18. März 2006: Feuerlöscherüberprüfung in der Einsatzzentrale**



Auch dieses Jahr wurde die Löscherüberprüfung von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Die Jugendfeuerwehr unterstützte den Mitarbeiter der Firma Minimax tatkräftig. Über 130 Löscher wurden überprüft, und somit ein wichtiger Beitrag zum vorbeugenden Brandschutz in unserem Ort gemacht. 22 Jugendfeuerwehrmitglieder und 7 Mann von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr im Einsatz.

### **18. März 2006: Brandverdacht in Niederfraunleiten**

Erneute Alarmierung zu einem Brand in Niederfraunleiten. Wieder wurde vom LFK Alarmstufe 1 für den Pflichtbereich St. Florian ausgelöst. Auch dieses Mal hatte der geistig verwirrte ehemalige Hausbesitzer aus Ungarn den Notruf ausgelöst. Einsatzdauer: 30 Minuten, 21 Mann im Einsatz.

### **18. März 2006: Fahrzeugbergung Wilbirgweg**

Alarmierung durch den Lenker eines Lieferwagens der Firma Reichl um 14.30 Uhr. Er war mit seinem Fahrzeug beim Umdrehen auf der vom Schnee aufgeweichten Straße Richtung Mauhart am Berg hängen geblieben. Mit Hilfe der Seilwinde des Tanklöschfahrzeuges wurde der Wagen wieder auf die Fahrbahn gezogen. Einsatzdauer: 1 Stunde, 4 Mann im Einsatz.



### **22. März 2006: Beseitigen einer Ölspur beim Unimarkt Parkplatz**

Alarmierung um 10.55 Uhr durch die Polizei St. Florian. Der Lenker Herr Andreas W., verlor am Parkplatz Motoröl von seinem VW Bora. Mit einem Sack Ölbindemittel konnte das ausgelaufene Öl gebunden werden. Einsatzdauer: 1 Stunde, 2 Mann im Einsatz.

### **28. März 2006: Verkehrswegsicherung in Samesleiten**

Alarmierung um 19.00 Uhr. Aufgrund starker Regenfälle wurde die Samesleitnerstraße überflutet. 4 Mann sicherten die Straße. Einsatzdauer 1 Stunde.

### **31. März 2006: Sturmschaden beseitigen in der Thannstraße**

Alarmierung über Melderufempfänger um 16.53 Uhr von Florian LFK. Aufgrund einer heftigen Windböe wurde die Schwimmbadabdeckung von Familie N. vom Wind erfasst und über die Straße geschleudert. Weiters wurde auch ein Dachziegel vom Dach gerissen. Die angeforderten Einsatzkräfte sicherten die Badabdeckung und hängten den Dachziegel wieder ein. Einsatzdauer: 1 Stunde. 7 Mann im Einsatz.

### **2. April 2006: Fehlalarm im Stift St. Florian**

Alarmierung durch Florian LFK um 00.08 Uhr. Ein Brandmelder im Nordturm der Stiftsbasilika sprach aus unbekanntem Grund an. Nach einer ausführlichen Lagekontrolle im Turm der Basilika konnten die Feuerwehrmänner wieder einrücken. Einsatzdauer: 1 Stunde, 24 Mann im Einsatz.

### **14. April 2006: Abnahme des technischen Hilfeleistungsabzeichens**

Das technische Hilfeleistungsabzeichen besteht aus 2 Teilen. Teil 1: Fahrzeugkunde. Dabei müssen von allen im Tanklöschfahrzeug und Rüstlöschfahrzeug mitgeführten Geräten (das sind immerhin bei den beiden Fahrzeugen 215 Stück!) 2 Gerätschaften bis auf eine Handbreite bei geschlossenem Rollladen gefunden werden. Der zweite Teil ist ein praktischer Teil, bestehend aus Absicherung einer Unfallstelle, Aufbau einer Beleuchtung, Errichten eines 2-fachen Brandschutzes und Menschenrettung mit Schere und Spreizer in einer vorgegebenen Zeit. 2 Gruppen traten am Freitag zum technischen Hilfeleistungsabzeichen in Bronze an und bestanden diese Prüfung.



### **19. April 2006: Beseitigen einer Ölspur**

Telefonische Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando um 21.20 Uhr.. Beim Traktor des Herr Manfred R. platzte auf der Fahrt von Hohenbrunn Richtung Landwirtschaftsschule eine Hydraulikleitung. Da der Fahrzeuglenker den Defekt erst beim Kreisverkehr beim Unimarkt bemerkte, zog er eine etwa 40 - 50cm breite Ölspur vom Jagdschloss Hohenbrunn bis zum Kreisverkehr Umfahrungsstraße Unimarkt. Die Marktfeuerwehr rückte mit 4 Fahrzeugen und 21 Mann aus, um das ausgeflossene Öl auf einer Länge von ungefähr 3 Kilometern zu binden. Weiters machten die Straßenreinigungsarbeiten auch eine kurzzeitige Totalsperre der Umfahrungsstraße notwendig, die ebenfalls von den Einsatzkräften der Feuerwehr mit Unterstützung der Polizei durchgeführt wurde. Zum Säubern der Fahrbahn forderte die Einsatzleitung in weiterer Folge eine Kehrmaschine der Straßenmeisterei an. Um 00.15 Uhr konnten die Arbeiten dann abgeschlossen werden. Gesamteinsatzdauer: 3,5 Stunden.

### **30. April 2006: Türöffnung in der Prandtauerstraße**

7 Mann 1,5 Stunden im Einsatz.

### **1. Mai 2006: Besuch von Bundeskanzler Schüssel**

Am 1. Mai besuchte Bundeskanzler Schüssel die Einsatzzentrale in St. Florian. Das Rote Kreuz und die Feuerwehr empfangen den Bundeskanzler und den Landeshauptmann.



### **3. Mai 2006: Tierbergung in der Weihergasse**

Eine Katze der Familie K. verirrt sich auf das Hausdach und musste von der Feuerwehr mithilfe einer Leiter heruntergeholt werden. Einsatzdauer: 30 Minuten , 3 Mann im Einsatz.

### **4. Mai 2006: Feuerwehrfrühschoppen in der Einsatzzentrale**

Das erste Mal wurde diese Veranstaltung nicht in der bis dahin gewohnten Umgebung im Hofe des alten Feuerwehrhauses abgehalten. Der Besucherandrang war jedoch im neuen Feuerwehrhaus genau so groß wie die letzten Jahre. Unter der tatkräftigen Mithilfe vieler aktiver Feuerwehrmänner und auch deren Frauen konnte der große Ansturm der Gäste bestens gemeistert werden.

### **4. Mai 2006: Brandmelderalarm bei der Firma Möbel Lutz**

Alarmierung um 17.18 Uhr durch Florian LFK. Während des Festes bei unserer Einsatzzentrale rückte die eingeteilte Mannschaft mit 2 Fahrzeugen unverzüglich zum Alarm bei der Firma Lutz aus. Ein Melder der Linie 17 im Lager, im Bereich des Aufenthaltsraumes hatte angesprochen. Es konnte kein Grund für das Ansprechen festgestellt werden, sodass die Einsatzkräfte wieder abrücken konnten. Einsatzdauer: 45 Minuten, 12 Mann im Einsatz.

## 6. Mai 2006. Hochzeit von Martina und Manfred Haider



28 Mann begleiteten das Brautpaar in die Stiftsbasilika. Nach der Messe wurde von den Feuerwehrmännern vor der Kirche abgesperrt und gratuliert.

## 7. Mai 2006: Feuerwehrsonntag in der Stiftsbasilika

Die Feuerwehrmesse fand in der Stiftsbasilika um 8.30 Uhr statt. An die 200 Feuerwehrmänner der Florianer Wehren und der Hausleitner Partnerfeuerwehr nahmen an dem Festgottesdienst teil. Nach dem Gottesdienst fand eine Heldenehrung beim Kriegerdenkmal vor der Stiftsbasilika statt.

Für besondere Verdienste im Feuerwehrdienst wurden folgende Kameraden ausgezeichnet: Die Bronzerne Bezirksmedaille erhielten AW Peter Jungwirth, HBM Martin Baier, BM Markus Atteneder und OAW Michael Pröll.

Die Feuerwehrdienst Medaille für 25 Jahre Feuerwehrdienst erhielten OBM Peter Baier und FA Heinz Einwagner.

Die Feuerwehrdienst Medaille für 40 Jahre Feuerwehrdienst erhielten HBM Rudolf Afenzeller, E-HBM Siegfried Grabner und E-HBM Anton Windtner.

Die Feuerwehrdienst Medaille für 50 Jahre Feuerwehrdienst erhielten LM Franz Koppler und E-BI Karl Winkler.



### **8. Mai 2006: Türöffnung in der Prandtauerstraße**

Alarmierung durch Frau S. um 13.35 Uhr. Frau S. verließ die Wohnung ohne Schlüssel und hat auch noch eine Herdplatte eingeschaltet. Aus diesem Grunde alarmierte sie die Feuerwehr. 5 Mann rückten sofort aus und konnten die Wohnungstüre innerhalb kürzester Zeit öffnen. Einsatzdauer 25 Minuten.

### **9. Mai 2006: Baumschneiden im Stiftshof**

Beim zurückschneiden eines Baumes im Stiftshof wurde die Unterstützung der Drehleiter benötigt. 4 Mann der Feuerwehr halfen den Mitarbeitern des Stiftsbauhofs bei den Arbeiten. Einsatzdauer: 1 Stunde.

### **12. Mai Pumparbeiten in Niederfraunleiten**

Auspumpen eines Schwimmbades bei Familie H. in Niederfraunleiten. 3 Mann, 1 Stunde 45 Minuten im Einsatz.

### **13. Mai 2006: Bezirksbewerb in Neukematen**

Am ersten Bewerb in dieser Saison startete unsere Jugendfeuerwehr mit 2 Gruppen in Bronze und einer Gruppe in Silber. Alle angetretenen Gruppen schafften die Leistungsprüfung in der vorgegebenen Zeit. 18 Jugendliche und 3 Betreuer 4 Stunden im Einsatz.

### **16. Mai 2006: Brandmelderalarm bei der Firma Comp Air in der Westbahnstraße**

Alarmierung durch Florian LFK um 14.43 Uhr. Bei Bohrarbeiten neben der Brandmeldeanlage wurde ein Alarm ausgelöst. Es sprach der Melder der Linie 3/7 an. 17 Mann fuhren mit Tank 1 und Rüst St. Florian zur Einsatzstelle. Als Verursacher des Alarms wurde ein Mitarbeiter der Firma Bauer, Fünfundzwanziger Turm 20, in Linz ausgeforscht. Einsatzdauer: 45 Minuten.

### **19. Mai 2006: 2. Kommandositzung im Feuerwehrhaus**

### **20. Mai 2006: Tagessieg beim Abschnittsbewerb in Hofkirchen**



Die Jugendfeuerwehr nahm mit 2 Gruppen in Bronze und einer Gruppe in Silber bei dem Bewerb teil. St. Florian 1 gewann die Wertung in Silber und belegte beim Bewerb in Bronze hinter der Jugend von Niederneukirchen den 2. Rang. Durch diese guten Platzierungen konnte erstmals ein Tagessieg bei einem Abschnittsbewerb errungen werden. Auch die zweite angetretene Gruppe stellte mit dem 5. Platz in Bronze ihr Können unter Beweis. 16 Jugendliche und 2 Betreuer 4 Stunden im Einsatz.

### **22. Mai 2006: Brandmelderalarm Firma Nagel Austria**

Alarmierung um 20.30 Uhr von der Landeswarnzentrale. Ein Rauchansaugmelder der Linie 43 schlug Alarm. Bei unserem Eintreffen konnten wir keinen Grund für das Ansprechen feststellen. Einsatzdauer: 45 Minuten, 28 Mann im Einsatz.

### **27. Mai 2006: Abschnittsbewerb in Mauthausen**

Unsere Bewerbungsgruppe der aktiven Feuerwehrmitglieder nahm am Bewerb in Bronze und Silber teil. 11 Mann, 4 Stunden im Einsatz.

### **31. Mai 2006: Verkehrsunfall auf der Tillysburger Landstraße**

Alarmierung per Sirenenalarm von Florian LFK um 9.20 Uhr für die Feuerwehr St. Florian. Bei der Alarmierung konnte nicht ausgeschlossen werden ob eine Person im Fahrzeug eingeklemmt ist. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte konnte Entwarnung gegeben werden. Der Lenker eines Mazda 323, Herr Herwig F., konnte sich selbst aus dem am Dach liegenden Fahrzeug durch die rechte hintere Türe in Sicherheit bringen. Bei einem am Tank entstandenen Leck traten an die 40 Liter Benzin aus. Durch die große Menge an ausgeflossenem Treibstoff bestand erhöhte Brandgefahr. Die vor Ort befindlichen Einsatzkräfte sorgten für einen 2 fachen Brandschutz, sicherten die Unfallstelle ab und banden den ausgeflossenen Treibstoff mit Bindemitteln. Einsatzdauer: 1,5 Stunden. 19 Mann im Einsatz.



### **2. Juni 2006: Sicherungsdienst bei der Pfarrfirmung**

3 Mann, 2 Stunden im Einsatz.

### **3. Juni 2006: Sicherungsdienst bei der Firmung**

5 Mann 3 Stunden im Einsatz.

### **3 Juni 2006: Sammeljause und Kameradschaftsabend**

78 Feuerwehrmitglieder und deren Partner unterhielten sich bei einem kalten Buffet bestens.

### **6. Juni 2006: Reinigungsarbeiten am Spar Parkplatz**

Für die Neueröffnung des Sparmarktes reinigte die Feuerwehr den Parkplatz. Einsatzdauer: 2 Stunden, 4 Mann im Einsatz.

### **10. Juni 2006: Bezirksbewerb in Leonding**

Unsere Jugendgruppe trat beim Bezirksbewerb in Bronze und Silber an. Beim Bewerb in Bronze lief es nicht ganz so gut und es konnte nach einem nicht fehlerfreien Hindernislauf noch der 6. Rang in der Bezirkswertung errungen werden. In Silber klappte es dann Besser und es gelang der 1. Platz in der Bezirkswertung. Damit konnten die nach dem Tagessieg und dem 1. Platz in Silber beim Abschnittsbewerb in Hofkirchen erreichten Leistungen erneut bestätigt werden. 18 Jugendliche und 2 Betreuer 5 Stunden im Einsatz.

### **10. Juni 2006: 3. Kommandositzung im Feuerwehrhaus**

Bei dieser Sitzung ging es um personelle Veränderungen im Kommando. BI Christian Horny wurde vom Kommandanten als Zugskommandant abgesetzt. Neuer Dienstgrad ist OBM. Als Nachfolger wurde HBI Georg Windtner jun. bestimmt. Die Funktion als Gruppenkommandant von HBM Georg Windtner nimmt HBM Rudolf Affenzeller ein. Die Funktion als Fahrzeugwart behält Christian Horny, ebenso wird BI Georg Windtner jun. die Jugendbetreuung weitermachen.

### **13. Juni 2006: Großbrand bei der Firma Panasonic in Enns**

Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando um 2.37 Uhr. Alarmstufe 3 für die Feuerwehren von Enns und Umgebung. Der so genannte Karatsch Turm zur Imprägnierung von Glasfaser-Vliesen stand in Flammen. Die Marktfeuerwehr legte eine Zubringerleitung für die bereits vor Ort befindlichen Einsatzkräfte. Unsere Drehleiter kühlte mit dem Wendestrahrohr die Dachhaut des Turmes. 2 Atemschutztrupps waren im Inneren des 20 Meter hohen Turms im Einsatz. Durch die enorme Hitze herrschten erschwerte Bedingungen für den Löscheinsatz. Um 4.30 Uhr war der Brand dann unter Kontrolle. Die Nachlöscharbeiten und die Kühlung des Gebäudes wurden von der Feuerwehr Enns übernommen. Um 7.00 Uhr konnten wir abrücken und die Einsatzbereitschaft wieder herstellen. 11 Feuerwehren mit 112 Mann bekämpften das Feuer. Der Sachschaden wurde auf 2 bis 3 Millionen Euro geschätzt. Die völlig zerstörte Anlage dürfte wochenlang ausfallen. Die Brandursache ist noch unklar. 24 Mann, 4,5 Stunden im Einsatz.

### **13. Juni 2006: Beseitigen eines Wespennestes im Aichetfeld**

Alarmierung durch Familie A. 2 Mann entfernten das Wespennest. Einsatzdauer: 1,5 Stunden.

### **14. Juni 2006: Brandmelderalarm in der Landwirtschaftsschule**

Alarmierung um 20.00 Uhr durch Florian LFK. Aus unbekanntem Gründen sprach ein Rauchmelder an. Die Einsatzkräfte kontrollierten den Bereich des Melders, konnten jedoch nichts Auffälliges feststellen. 23 Mann im Einsatz, Einsatzdauer: 30 Minuten.

### **15. Juni 2006: Motorradunfall auf der B1**

Alarmierung um 13.15 Uhr von Florian LFK. Nach einem Motorradunfall auf der B1 Höhe Pichlinger See wurden wir von der Polizei zu Aufräumarbeiten gerufen. Der verletzte Lenker, Herr Eugen E. wurde bereits von der Rettung versorgt. Wir banden den ausgeflossenen Treibstoff und reinigten die Fahrbahn. 30 Mann im Einsatz. Einsatzdauer 30 Minuten.





### **17. Juni 2006: Atemschutzübung in Enns**

2 Atemschutztrupps nahmen am Bahnhof Enns an dieser Übung teil. Übungsannahme war ein Kesselwagen im Bahnhofsbereich der Flüssigkeit verlor. Mit Säureschutzanzügen der Stufe 3 wurde die Ursache behoben. 7 Mann, 4 Stunden im Einsatz.

### **17. Juni 2006: Bezirksbewerb in Rottenegg**

Unsere aktive Bewerbungsgruppe nahm am Bezirksbewerb Urfahr Umgebung in Rottenegg teil. Gestartet wurde beim Bewerb in Bronze und Silber. Der Bewerb in Silber konnte fehlerfrei beendet werden und auch in Bronze bestand die Werbestruppe in der vorgegeben Zeit. 10 Mann, 5 Stunden im Einsatz.

### **21. Juni 2006: Räumungsübung in der Hauptschule St. Florian**

3 Mann der Marktfeuerwehr probten mit den Schülern und Lehrern die Räumung des Schulgebäudes.

### **21. Juli 2006: Brandmelderalarm bei der Firma Nagel Austria**

Alarmierung durch Florian LFK um 9.42 Uhr. Ein Rauchansaugmelder der Linie 43/1 sprach ohne erkennbaren Grund an. Nach Kontrolle der Melderlinie konnten wir wieder abrücken. 18 Mann im Einsatz. Einsatzdauer 35 Minuten.

### **21. Juni 2006: Brandmelderalarm bei der Firma Nagel Austria**

Erneute Alarmierung durch Florian LFK um 20.16 Uhr. Ein Rauchansaugmelder der Linie 43 sprach ohne ersichtlichen Grund wieder an. 24 Mann im Einsatz. Einsatzdauer 30 Minuten.

### **23. Juni 2006: Beseitigen einer Ölspur**

2 Mann beseitigten eine Ölspur in der Linzerstraße. Der Verursacher dieser Ölspur ist unbekannt. Einsatzdauer: 35 Minuten, 2 Mann im Einsatz.

### **24. Juni 2006: Brandwache beim Peterlfeuer Gasthaus Hölle**

3 Mann, 3,5 Stunden im Einsatz.

### **27. Juni 2006: Brand einer Schwimmbadsteuerung im Aichetfeld**

Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando um 00.28 Uhr. „Brandverdacht im Aichetfeld“ lautete unser Einsatzauftrag. Vermutlich wegen eines elektrischen Defektes begann die Steuerung des Schwimmbades bei Familie W. zu brennen. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz konnte unser Angriffstrupp zum im Keller des Wohnhauses liegenden Brandherd vorrücken und das Feuer rasch bekämpfen. Einsatzdauer: 50 Minuten, 24 Mann im Einsatz.



### **27. Juni 2006: Brandmelderalarm bei der Firma Nagel Austria**

Alarmierung um 20.24 Uhr durch Florian LFK. Wie schon in der Woche zuvor sprach wieder ein Rauchansaugmelder ohne erkennbaren Grund an. 31 Mann im Einsatz. Einsatzdauer: 45 Minuten.

### **28. Juni 2006: Verkehrsunfall auf der Samesleitnerstraße**

Alarmierung durch Florian LFK per Melderufempfänger um 17.35 Uhr. Zwei PKW prallten frontal aufeinander und da eine Person nicht angegurtet war, flog sie mit dem Kopf in die Windschutzscheibe und verletzte sich an Kopf und Arm schwer. Die andere am Unfall beteiligte Person erlitt keine schwereren Verletzungen, stand jedoch erheblich unter Schock. Die Verletzten wurden von zwei Teams des Roten Kreuzes erstversorgt und ins Spital abtransportiert. Die Aufgabe der Feuerwehr beschränkte sich auf die Absicherung der Unfallstelle, Herstellung eines 2-fachen Brandschutzes und Binden des ausgeflossenen Mineralöls. Des Weiteren wurde der Abschleppdienst beim Abtransport der Unfallfahrzeuge unterstützt. Der genaue Unfallhergang ist uns bis dato noch nicht bekannt. Einsatzdauer: 2,5 Stunden, 17 Mann im Einsatz.



### **30. Juni 2006: Brandwache beim Peterlfeuer**

5 Mann beim Peterlfeuer der Jungen ÖVP beim Parkplatz Sauwiese 5,5 Stunden im Einsatz.

### **30. Juni 2006: Brandwache beim Stiftskonzert**

Einsatzdauer: 2,5 Stunden, 2 Mann im Einsatz.

### **6. Juli 2006: Feuerwehr Landesbewerb in Marchtrenk**

Bereits am Donnerstag traten unsere 2 Jugendgruppen zum Bewerb an. Das Leistungsabzeichen in Bronze konnte mit Erfolg abgelegt werden. Bevor wir jedoch zum Silbernen Leistungsabzeichen antreten konnten wurde aufgrund eines aufziehenden Gewitters der Bewerb abgebrochen.

### **6. Juli 2006: Aufräumarbeiten nach Unwetter**

Nach einem heftigen Unwetter mit orkanartigen Windböen und starkem Regen wurden wir von der Landeswarnzentrale um 22.11 Uhr zu einer Kellerüberflutung in Taunleiten bei Familie K. gerufen. Ein Fahrzeug rückte sofort nach der Alarmierung Richtung Taunleiten aus. Die nächsten Minuten bereits erreichte uns ein weiterer Notruf. In Mickstetten kam aufgrund der durch das Unwetter verschmutzten Fahrbahn ein Fahrzeug von der Straße ab. Unser Tanklöschfahrzeug zog das Auto mit Hilfe der Seilwinde wieder auf die Straße. Der Lenkerin des Fahrzeugs, Frau Silvia G., blieb bei diesem Unfall unverletzt. Unsere nächste Einsatzadresse war dann die Stifts Landesstraße, wo die Besatzung von Kommando St. Florian einen vom Sturm auf die Straße geschleuderten Ast entfernte. Um 23.50 Uhr wurden wir zu Reinigungsarbeiten nach Mickstetten gerufen. Durch das Unwetter wurde die Zufahrt und der Eingangsbereich von Familie B. mit Schlamm verschmutzt. Mithilfe eines HD Strahlrohres konnten die

ärgersten Verschmutzungen beseitigt werden. Einsatzdauer: 2 Stunden 45 Minuten. 32 Mann im Einsatz.



### **7. Juli 2006: Aufräumarbeiten in Mickstetten**

3 Mann unterstützten die Straßenmeisterei bei den Aufräumarbeiten nach dem nächtlichen Unwetter des Vortags. Weiters wurde ein verstopfter Kanal freigelegt. Einsatzdauer: 3 Stunden.

### **7. Juli 2006: Feuerwehr Landesbewerb in Marchtrenk**

Heute starteten unsere aktiven Feuerwehrmänner beim Landesbewerb in Bronze und Silber. Beide Leistungsprüfungen schafften die angetretene Gruppe. 10 Mann im Einsatz.

### **8. Juli 2006: Feuerwehr Landesbewerb in Marchtrenk**



Nach dem am Donnerstag verschobenen Start ging heute unsere Silberne Jugendbewerbsgruppe an den Start. Auch sie schafften das Leistungsabzeichen. 11 Mann und 3 Betreuer im Einsatz.

### **9. Juli 2006: Geburtstagsfeier von Kommandant Karl Pree**

Als Überraschungsgeschenk von den Feuerwehrkameraden erhielt der Jubilar einen Rundflug Richtung Dachstein. Um 8.15 Uhr wurde er zu einem technischen Einsatz am Flughafen in Hofkirchen ausgepiepst. Erst am „Einsatzort“ erfuhr er den wirklichen Einsatzgrund. 24 Mann begleiteten den Kommandanten zu diesem „Einsatz“.

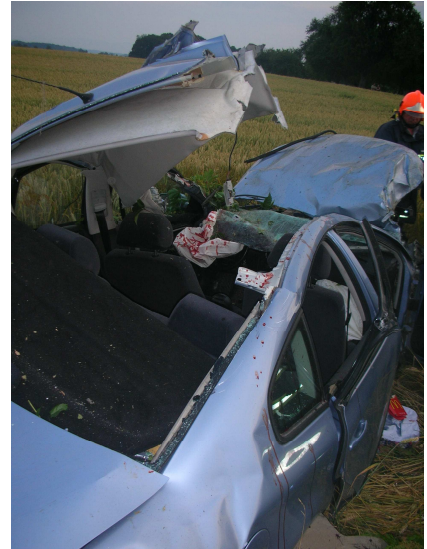
### **11. Juli 2006 Entfernen von Wespennestern**

Ein Wespennest in Taunleiten bei Frau N. entfernt und ein weiteres in Niederfraunleiten bei Familie H. 3 Mann, 2 Stunden im Einsatz.

### **12. Juli 2006: Schwerer Verkehrsunfall auf der A1 Fahrtrichtung Wien**

Alarmierung um 20.23 Uhr durch die Landeswarnzentrale für die Feuerwehren Asten und St. Florian. „Schwerer Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf der A1 Fahrtrichtung Wien vor der Ausfahrt Enns“ lautete unsere Einsatzmeldung. Sofort nach Erhalt des Einsatzbefehls rückte unser Kleinrüstfahrzeug zum Unfallort aus. Am Einsatzort bot sich folgende Lage: Ein VW Passat streifte aus unbekanntem Gründen ei-

nen Vorwegweiser, fuhr auf die Leitschiene auf und nachdem er die Lärmschutzwand durchschlagen hatte kam er in einem angrenzenden Feld zum Stillstand. Die Polizei, die Feuerwehr Asten und das Rote Kreuz waren bereits an der Unfallstelle. Der verletzte Lenker, Herr Christian S. aus Timelkam, war bereits aus seinem Fahrzeug geborgen worden und wurde von der Rettung versorgt. Zeitgleich mit dem Notarzt-Hubschrauber kamen auch Tank 1 und Kommando St. Florian an der Unfallstelle an. Die Bergung des Autos wurde durch den Abschleppdienst und die Feuerwehr Asten vorgenommen. Unsere Aufgabe war die Absicherung der Unfallstelle. Einsatzdauer: 1 Stunde. 25 Mann im Einsatz.



### 13. Juli 2006: Besuch des Kindergartens bei der Feuerwehr

Den ganzen Tag waren 5 Mann im Feuerwehrhaus und erklärten den Florianer Kindergartenkindern unsere Feuerwehr.

### 14. – 16. Juli 2006. Jugendfeuerwehrlager in Gerasdorf Schachen

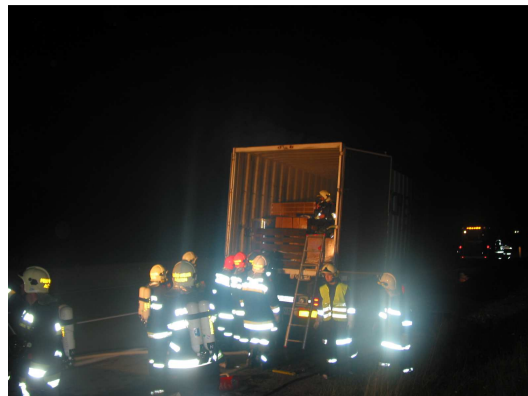
14 Jugendliche und 3 Betreuer erlebten ein unterhaltsames und interessantes Wochenende.



### 19. Juli 2006: LKW Brand auf der A1 Fahrtrichtung Wien

Alarmierung um 03.27 Uhr wurden die Feuerwehren Asten und St. Florian zu einem LKW Brand auf die A1, Fahrtrichtung Wien, kurz vor der Ausfahrt Enns gerufen. Am Einsatzort konnte folgende Lage festgestellt werden: ein slowakischer Hängerzug hatte beim Anhänger auf der Vorderachse einen Reifenbrand. Der Fahrer konnte den Brand selbst nicht löschen. Geistesgegenwärtig koppelte dieser den Hänger vom Zug ab. Durch die starke Brandeinwirkung auf den Innenraum des Hängers fing auch dieser Feuer. Bei der Begutachtung der Ladepapiere, wurden die Feuerwehren aufmerksam, dass es sich um einen Stückguttransporter handelt, der unter anderem 45 Kilo Lacke geladen hatte. Da starker Rauch vom Anhänger drang, öffnete die Feuerwehr

unter größter Vorsicht den Laderaum. Bereits beim Öffnen konnte Entwarnung gegeben werden, da sich die Farbstoffe nicht im Brandbereich befanden. Durch die dichte Ladungsverteilung war die Brandbekämpfung im Inneren nicht einfach und zog sich hin. Um 04.40 Uhr konnte „Brand aus“ gegeben werden. Für die Feuerwehren war der Einsatz um 5 Uhr beendet. 24 Mann der Marktfeuerwehr im Einsatz.



### **21. Juli 2006: Beseitigen einer Ölspur im Aichetfeld**

Alarmierung um 15.00 Uhr durch Herrn H. Ein Baufahrzeug der Firma Witzinger verlor bei der Abfahrt von der Baustelle von Familie Hirscher Öl. 2 Mann banden das ausgeflossene Öl. Einsatzdauer: 1 Stunde.

### **21. Juli 2006: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person beim Unimarkt**

Alarmierung um 16.50 Uhr für die Feuerwehren St. Florian und Rohrbach zu einem schweren LKW-Unfall mit eingeklemmter Person. Bei der Lageerkundung wurde festgestellt, dass der Beifahrer massiv mit den Füßen in der Fahrerkabine eingeklemmt war. Dadurch dass der LKW auf der Seite lag, drückte das Gewicht auf die schwer verletzte Person. Durch diese Umstände wurde unverzüglich der Kran der Feuerwehr Enns nachalarmiert. Durch massive Spreizer- und Schneidearbeiten mit zwei Bergegeräten und Sondergeräten, konnte der Fahrer nach ca. 35 Minuten aus seiner misslichen Lage befreit werden. Während der Rettungsarbeiten wurde der Beifahrer durch das Notarztteam des Christopherus 10 notärztlich versorgt. Nach Abtransport des Opfers stellte Kran Enns den LKW wieder auf. Weiters wurden die Fahrbahn von diversen Teilen des LKW gereinigt.

Der Unfallhergang ist bis jetzt unbekannt. Der LKW fuhr von Richtung Asten kommend in den Kreisverkehr Höhe Uni Markt ein und kam auf der gegenüberliegenden Seite in dem Straßengraben beim Parkplatz zum Liegen.

Weitere Einsatzkräfte: Rotes Kreuz Enns, Polizei St. Florian, Christopherus 10, Feuerwehr Enns und Rohrbach. In Summe waren an die 50 Mann im Einsatz. Einsatzdauer: 2 Stunden.





## **22. Juli 2006: Tierrettung in Taunleiten**

Alarmierung um 8.30 Uhr durch Familie H. Eine Katze wurde im Nachbarhaus durch ein schließendes Garagentor eingeklemmt. Bei unserer Ankunft hatte der Garagenbesitzer das Tier bereits befreit. Einsatzdauer: 30 Minuten, 4 Mann im Einsatz.

## **25. Juli 2006: Beseitigen von 2 Wespennestern**

Entfernen eines Wespennestes bei Familie S. am Glockenweg und ein Erdwespen-nest wurde bei Familie S. in der Sportplatzstraße entfernt. 3 Mann 2 Stunden im Ein-satz.

## **28. Juli 2006: Brandmelderalarm im Altenheim Linzerstraße**

Alarmierung durch Florian LFK um 8.10 Uhr. Durch die Unachtsamkeit einer Bewo-hnerin des Altenheims wurde ein Rauchmelder ausgelöst. Sie vergaß beim Kochen im Zimmer auf die auf der Herdplatte stehende Milch, worauf diese überkochte und den Melder auslöste. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte wurde bereits von der Heimleitung Entwarnung gegeben. Die angerückte Mannschaft brauchte nicht mehr eingreifen. Nach einer Kontrolle der Wohnung rückten die 14 Feuerwehrleute wieder ein. Ein-satzdauer: 35 Minuten.

## **28. Juli 2006: Entfernen eines Wespennestes beim Unimarkt**

3 Mann, 45 Minuten im Einsatz.

## **29. Juli 2006: Florianer Fußball Einheimischen Meisterschaft**

Unsere Fußballer belegten bei dieser Meisterschaft den ausgezeichneten 3. Platz. 10 Spieler sorgten mit einer tollen Leistung für diesen Erfolg. Weiters kam mit Dominik Winkler der Torschützenkönig des Turniers aus unseren Reihen. Auch der größte und lauteste Fanklub wurde von den Anhängern der Marktfeuerwehr gestellt.

## **1. August 2006: Entfernen von 2 Wespennestern**

Ein Wespennest unter der Dachverkleidung bei Familie P. in der Weihergasse ent-fernt. Als zweite Einsatzadresse fuhren unsere Tierfänger in den Caloneweg zu Fami-lie A., wo sie ebenfalls ein Wespennest unter der Verkleidung der Hauswand entfer-nen. Einsatzdauer: 2 Stunden. 3 Mann im Einsatz.

## **1. August 2006: Leiterarbeiten beim Bauhof**

Auf Anforderung der Gemeinde unterstützte die Feuerwehr die Montagearbeiten für die neue Sirene am Bauhof. Der neue Standort wurde deswegen notwendig, da das alte Feuerwehrhaus der ehemaligen Stiftsfeuerwehr, wo sich die Sirene jetzt befand, abgerissen wurde. 6 Mann, 9,5 Stunden.

## **3. August 2006: 4. Kommandositzung in der Einsatzzentrale**

### **5. August 2006: Teilnahme am Fußballturnier der FF Attnang**

10 Spieler und einige Fans erlebten spannende Spiele der FF Markt. Erst im Endspiel im Elfmeter schießen musste sich die Florianer Mannschaft geschlagen geben.

### **8. August 2006: Beseitigen eines Erdwespennestes in der Weihergasse**

Entfernen eines Erdwespennestes im Garten von Familie P. in der Weihergasse. 2 Mann, 30 Minuten im Einsatz.

### **8. August 2006: Brandwache in Hohenbrunn**

Als vorbeugender Brandschutz beim Verbrennen von Dachlatten wurde die Feuerwehr angefordert. Mit 3 Fahrzeugen kontrollierten wir das Abbrennen des Holzhaufens.

### **8. August 2006: Brandverdacht in der Linzerstraße**

Alarmierung durch Frau F. um 20.12 Uhr. Ein am Herd vergessener Kochtopf sorgte für starke Verrauchung der Küche. Mit dem Hochleistungslüfter wurde die Wohnung belüftet. Auch die darunter liegende Wohnung musste belüftet werden, da der Rauch durch einen Abluftschacht in die Wohnung gedrückt wurde. 6 Mann, 45 Minuten im Einsatz.

### **11. – 12. August 2006: Florianer Ferienpass**

2 spannende Tage erlebten 21 Kinder im Rahmen des Florianer Ferienpasses. Bei einem Geländespiel am ersten Abend waren Geschicklichkeit, Orientierung und Schnelligkeit gefragt. Tags darauf gab es neben einer Feuerwehrolympiade auch viele Informationen rund um den Feuerwehrbetrieb. Einer der Höhepunkte für die Jugendlichen war das Spritzen mit einem HD Rohr. 10 Betreuer waren 2 Tage für die Kinder vor Ort.



### **14. August 2006: Entfernen eines Wespennestes im Aichetfeld**

Entfernen eines Wespennestes bei Familie S. im Aichetfeld. 2 Mann eine Stunde im Einsatz.

### **17. August 2006: Brandmelderalarm im Stift St. Florian**

Alarmierung um 13.43 Uhr von Florian LFK. Bei Filmaufnahmen in der Stiftskirche wurde aus Versehen ein Linearmelder ausgelöst. 17 Mann, 45 Minuten im Einsatz.

### **18. August 2006: Entfernen von 3 Wespennestern in Mickstetten**

Gleich drei Wespennester und ein Hornissennest mussten bei Familie R. in Mickstetten 2 entfernt werden. 2 Mann, 1,5 Stunden im Einsatz.

### **18. August 2006: Brandwache bei Stiftskonzert in der Stiftskirche**

3 Mann, 3 Stunden im Einsatz.

## **22. August 2006: Katzenbergung in der Stiftsstraße**



Alarmierung durch Frau K. um 20.10 Uhr. Ihr Kater sitzt in einem Baum in einer Höhe von circa 15 Meter fest. Unverzüglich wurde die angerückte Drehleiter in Stellung gebracht und die Katze konnte aus der misslichen Lage befreit werden. Einsatzdauer: 1 Stunde, 3 Mann im Einsatz.

## **30. August 2006: Pumparbeiten in der Bachgasse**

Alarmierung um 12.55 Uhr durch den Bauhof der Gemeinde. Durch einen Bruch der Wasserzuleitung wurde der Keller von Familie L. in der Bachgasse ca. 60 Zentimeter überschwemmt. Mit 2 Tauchpumpen wurde der Keller von den alarmierten Einsatzkräften ausgepumpt. Einsatzdauer: 1 Stunde 20 Minuten. 6 Mann im Einsatz.

## **1. September 2006: Beseitigen einer Ölspur in Hohenbrunn**

Alarmierung um 16.43 Uhr von Florian LFK. Der Lenker eines Mitsubishi, Herr Karl F., übersah bei der Umfahrungsstraße in Hohenbrunn, Höhe Sägewerk, eine Verkehrsinsel. Durch den Aufprall wurde der Querlenker abgerissen und die Ölwanne beschädigt. Die angerückten Feuerwehrleute sicherten die Unfallstelle ab und banden das ausgeflossene Motoröl. Einsatzdauer: 1 Stunde 15 Minuten. 17 Mann im Einsatz.

## **12. September 2006: Brandwache bei Stiftskonzert**

2 Mann, 2,5 Stunden im Einsatz.

## **13. September 2006: Ablöschen von Glutnestern im Stiftswald**

Alarmierung um 16.57 Uhr durch Herrn Wolfgang S. Beim Lagerfeuer anzünden im Wald hinter den Wohnblöcken in der Ziegeleistraße geriet spielenden Kindern das Feuer außer Kontrolle. Durch das rasche Eingreifen von Anrainern konnte eine Ausbreitung des Feuers verhindert werden. Mit Handfeuerlöschern und Wasserkübeln gelang es ihnen die Flammen einzudämmen. Die alarmierten Einsatzkräfte brauchten nur mehr Glutnester ablöschen und Nachlöscharbeiten durchzuführen. Einsatzdauer: 1 Stunde, 10 Mann Im Einsatz.

## **13. September 2006: Brandwache bei Stiftskonzert**

2 Mann, 3 Stunden im Einsatz.

## **13. September 2006: Fahrzeugbrand auf der A1 Fahrtrichtung Wien**

Telefonische Alarmierung durch unseren Kameraden Michael P. Ein Richtung Wien fahrender PKW begann aus unbekannter Ursache zu brennen. Der zufällig vorbeifahrende Michael P. bemerkte das Feuer und alarmierte unverzüglich die Marktfeuerwehr. Beim Eintreffen des Kleinrüstfahrzeuges war das Feuer bereits unter Kontrolle. Mit 2 Handfeuerlöschern konnte unser Kamerad die Flammen eindämmen, sodass die Besatzung von Rüst St. Florian nur mehr Nachlöscharbeiten durchführen musste. Einsatzdauer: 1 Stunde, 18 Mann im Einsatz



## 22. September 2006: Abschnittsübung in Tillysburg

Übungsannahme war ein Brand an der Nordwest Seite des Schlosses. Die Feuerwehren des Abschnittes Enns nahmen mit ungefähr 160 Mann an dieser Übung teil. Von Seiten der Marktfeuerwehr stellten Rüst St. Florian und Tank 1 die Einsatzbereitschaft während der Übung sicher. Pumpe 1 wurde zur Wasserversorgung eingeteilt. Die Einsatzleitung führte Kommando St. Florian durch. Unsere Drehleiter war zur Brandbekämpfung an der Westseite des Schlosses stationiert. Insgesamt nahmen von der Marktfeuerwehr 28 Mann an der Herbstübung teil.



## 27. September 2006: Verkehrsunfall auf der A1 Fahrtrichtung Wien

Alarmierung durch Florian LFK um 23.23 Uhr für die Feuerwehren Asten und St. Florian. „KFZ Brand klein, Fahrtrichtung Wien, ca. 1 km vor der Ausfahrt Enns“ lautete unsere Einsatzmeldung. Beim Eintreffen unseres ersten Fahrzeuges war der Brand bereits gelöscht. 4 Fahrzeuge waren in einen Auffahrunfall mit leichtem Blechschaden verwickelt. Unsere Aufgabe bestand neben dem Absichern der Unfallstelle im Durchführen der Aufräumarbeiten. 28 Mann, 45 Minuten im Einsatz.

## 28. September 2006: 5. Kommandositzung in der Einsatzzentrale

## 30. September 2006: Feuerwehrausflug zur Landesausstellung nach Ampflwang

Am Vormittag führte uns unser Ausflug nach Timelkam. Dort stand eine Besichtigung des Dampf- und Biomasse-Kraftwerks der Energie AG am Programm. Nach einer hochinteressanten Führung durch das Kraftwerksgelände, einem Besuch der Bezirkswarnstelle Vöcklabruck, welche sich ebenfalls im Kraftwerksbereich befindet, ging die Reise weiter nach Ampflwang. Nach dem Mittagessen wurde dort die ÖO Landesausstellung „Kohle und Dampf“ besucht. Braunkohleabbau und Eisenbahnwesen stehen im Mittelpunkt der Landesausstellung. Die Ausstellung ist in der einstigen Braunkohle-Sortierung am früheren Gelände der Wolfsegger-Trauntaler Kohlenwerks AG in Ampflwang untergebracht. Sie geht im besonderen auch auf die Lebensumstände der im Bergbau beschäftigten Männer und Frauen ein und präsentiert eine Reihe von historischen Lokomotiven und Waggons aus dem Bestand der Österreichischen Gesell-

schaft für Eisenbahngeschichte, die in Ampflwang ihren Heimatbahnhof und ihre Zugförderstelle errichtet hat. Anschließend fuhren wir mit dem Sonderzug von Ampflwang nach Timelkam. Als Abschluss kehrten wir noch im Naturfreundehaus am Gmundner Berg ein.



### **30. September 2006: Brandmelderalarm Firma Möbel Lutz**

Alarmierung um 16.03 Uhr durch Florian LFK. Ein Druckknopfmelder wurde gedrückt. Da sich die meisten unserer aktiven Feuerwehrmänner auf Ausflug bei der Landesausstellung befanden, fuhr unser Kleinrüstfahrzeug mit 4 Mann zum Einsatzort. Da es sich um einen Täuschungsalarm handelte brauchte keine Verstärkung mehr nachrücken. Einsatzdauer: 35 Minuten. (Von Seiten des LFK wurde vergessen weitere Einsatzkräfte zu alarmieren, da unsere Feuerwehr sich für diesen Tag beim LFK für den Ausflug abgemeldet hatte!)

### **7. Oktober 2006: Beseitigen einer Ölspur in der Wienerstraße**

Alarmierung um 09.25 Uhr. Der Lenker eines Kleinlastwagens, Herr Madueme N., verursachte vermutlich wegen eines lockeren Ölfilters, eine Ölspur vom Marktplatz bis zum Ortsende von St. Florian. Die alarmierten Feuerwehrmänner banden das ausgeflossene Motoröl mit 6 Säcken Ölbindemittel. Einsatzdauer: 2 Stunden. 6 Mann im Einsatz.

### **7. Oktober 2006: Räumungsübung im Bezirksaltenheim**

Die Räumungsübung fand in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz St. Florian statt. Übungsannahme war ein Brand in einer Garage im Erdgeschoß, im Südtrakt des Altenheims. Aufgrund der Brandausbreitung war eine Räumung des Südtrakts angeordnet worden. Die Florianer Feuerwehren räumten den gesamten Gebäudeabschnitt mit Hilfe des Roten Kreuzes. Im Innenhof des Altenheims wurden die geretteten oder verletzten Personen dem Roten Kreuz übergeben. Die geretteten Personen wurden vom Roten Kreuz in ein in der Hauptschule eingerichtetes Notquartier gebracht. In der Einsatzzentrale trat der Einsatzstab zusammen und koordinierte den gesamten Einsatz.

Neben 40 als Verletzte geschminkte Statisten nahmen auch 58 Mann der Florianer Wehren und 45 Mann des Roten Kreuzes an dieser Übung teil.



#### **7. Oktober 2006: Beseitigen einer Ölspur in der Linzerstraße**

Durch einen unbekanntem Verursacher wurde von der Lagerhaus Tankstelle bis zum Trafo auf Höhe Prandtauerstraße eine Ölspur gezogen. 8 Mann beseitigten die Gefahr mit 2 Säcken Öl-Bindemittel. Einsatzdauer: 1 Stunde.

#### **8. Oktober 2006: Besuch der „Retter Messe“ in Wels**

13 Mann der Jugendfeuerwehr und 2 Betreuer besuchten die Retter Messe in Wels.

#### **13. Oktober 2006: 6. Kommandositzung**

Bei dieser Sitzung wurde das Budget für das Jahr 2007 beschlossen.

#### **14. Oktober 2006: Atemschutzübung in der alten Remise**

Vor dem Abriss des Gebäudes veranstaltete die Marktfeuerwehr noch eine Atemschutzübung im 1. OG. Bei dieser Übung hatten wir die einmalige Möglichkeit unter realen Bedingungen einen Innenangriff zu üben. 6 Atemschutztrupps nahmen die Gelegenheit war und stellten sich den geforderten Einsatzaufgaben.



### 17. Oktober 2006: Türöffnung am Ipfbach

Alarmierung durch Herrn L. um 11.30 Uhr. Durch einen defekten Türzylinder konnte Herr L. die Eingangstüre nicht mehr öffnen. Mit unserer Schiebeleiter von Pumpe 1 gelang es den Einsatzkräften über ein Fenster in das Haus einzusteigen und die Türe von innen zu Öffnen. Einsatzdauer: 35 Minuten, 2 Mann im Einsatz.

### 20. Oktober 2006: Dachbodenbrand im Aichetfeld

Alarmierung um 00.46 Uhr durch Florian LFK. Am Dachboden von Familie R. brach aus bisher unbekanntem Gründen ein Brand aus. Sofort nach der Alarmierung rückten Tank 1 und Rüst St. Florian zur Einsatzadresse aus. Nach der Lageerkundung wurde Alarmstufe 1 ausgelöst, da bereits starker Rauch durch die Dachhaut drang. Mit schwerem Atemschutz gelang es unserem Angriffstrupp das Feuer rasch unter Kontrolle zu bringen. Bereits um 01.10 Uhr konnte „Brand aus“ gegeben werden. Mit einem Wassersauger beseitigten wir noch den entstandenen Wasserschaden, da im Bereich des Brandherds die Kunststoff-Heizungsrohre vorbei liefen und diese durch die Hitzeentwicklung schmolzen und so den Dachboden und das darunter liegende Badezimmer überfluteten. Einsatzdauer: 1 Stunde und 45 Minuten. 56 Mann der Florianer Feuerwehren waren bei diesem nächtlichen Einsatz aktiv.



### 26. Oktober 2006: Schwerer Verkehrsunfall auf der Hofkirchner Landesstraße

Alarmierung um 12.22 Uhr durch Florian LFK. Zur Unterstützung der Feuerwehr Hofkirchen bei einem schweren Verkehrsunfall auf der Hofkirchner Landesstraße Höhe Gasthaus Weinbauer wurden auch die Feuerwehr St. Florian und Niederneukirchen angefordert. Ein Lancia war von St. Florian kommend Richtung Hofkirchen unterwegs. Das Fahrzeug kam aus unbekanntem Gründen von der Straße ab und rammte einen Baum. Für die Lenkerin kam trotz intensiver Bemühungen des Notarzt Teams jede Hilfe zu spät. Der Beifahrer, der schwere Verletzungen aufwies, wurde von der Besatzung des Notarztwagens Christophorus 10 versorgt und ins Krankenhaus abtransportiert. Die abschließenden Berge- und Aufräumarbeiten führte die Feuerwehr Hofkirchen durch. Die Florianer Feuerwehr stand mit 22 Mann im Einsatz. Einsatzdauer: 1 Stunde.



**4. November 2006: Beseitigen einer Ölspur bei Kreisverkehr Judenfriedhof**

Alarmierung durch die Polizei um 10.15 Uhr. 6 Mann beseitigten eine Ölspur beim Kreisverkehr Judenfriedhof. Der Verursacher der Ölspur ist unbekannt. Einsatzdauer: 45 Minuten.

**6. November 2006: Brandmelderalarm Firma Nagel Austria**

Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando um 6.34 Uhr. Nach oftmaligen Fehl- und Täuschungsalarmen brannte bei diesem Einsatz ein Müllsack im hinteren Eingangsbereich. Der Brand konnte durch einen Mitarbeiter der Firma jedoch vor unserem Eintreffen mit einem Nasslöscher gelöscht werden. Wir kontrollierten die Brandstelle und konnten danach unverzüglich wieder einrücken. Einsatzdauer: 45 Minuten, 26 Mann im Einsatz.

**9. November 2006: Brandwache beim Martinsfest**

5 Mann, 2 Stunden im Einsatz.

**10. November 2006: Erprobungen der Jugendfeuerwehr**

Die erste Erprobung legten Clemens Baier, Katja Bauernberger, Dragan Djorcic, an Forster, Katharina Forster, Stefan Reslhuber und Andreas Standhartinger ab.

Die dritte Erprobung legten Michael Neubauer, Matthias Windner und Alexander Winkler ab.

**11. November 2006: Atemschutzleistungsabzeichen in Rufling**

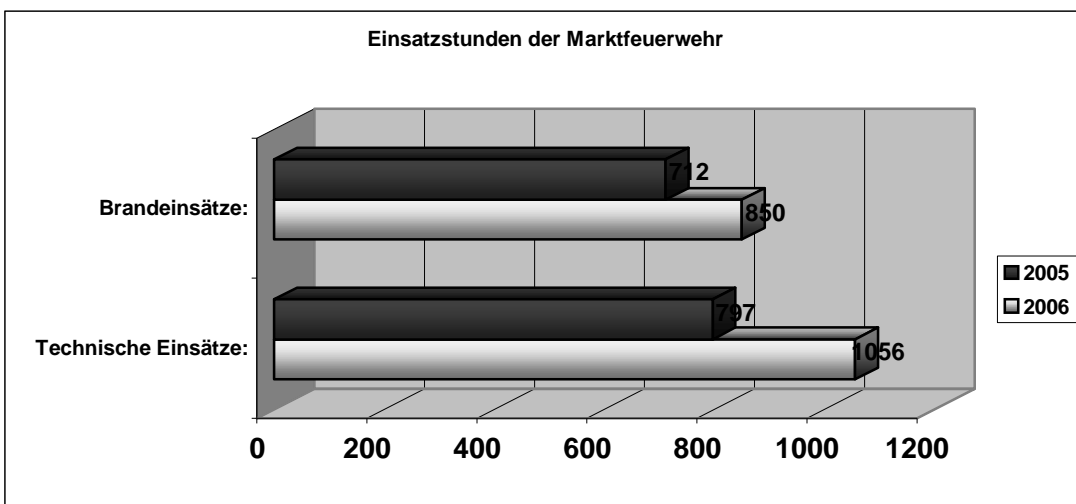
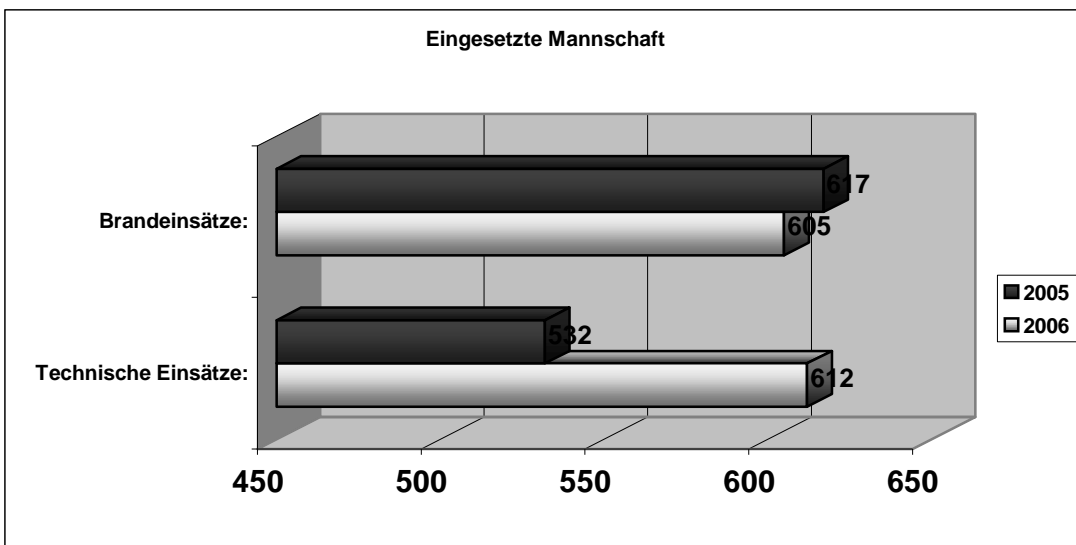
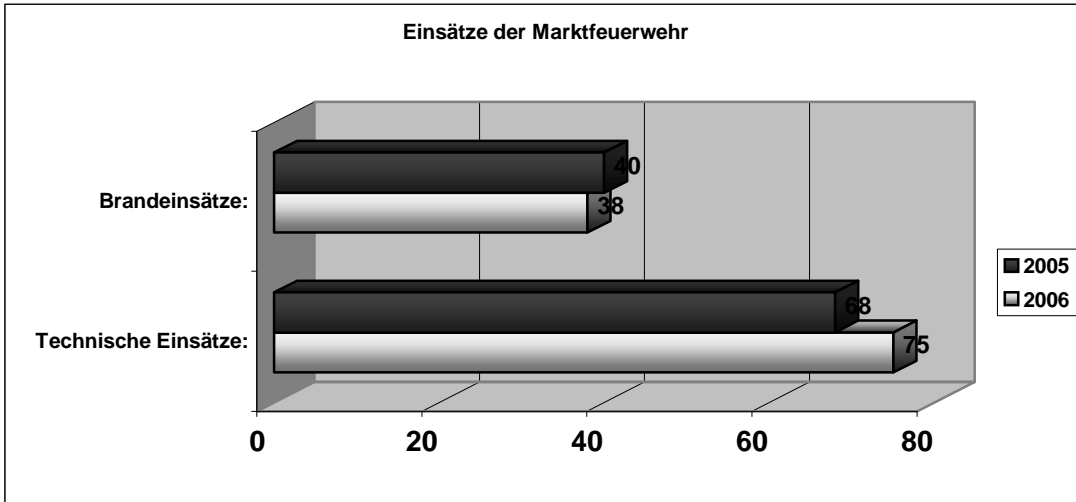
Arnold Denk, Martin Baier und Jürgen Jungwirth traten zum Atemschutzleistungsabzeichen an und bestanden es mit Bravour.

**13. November 2006: Brandwache beim Martinsfest**

5 Mann, 2 Stunden im Einsatz.



# Einsatzstatistik 2006





# Jahresübersicht 2006:

38 Brandeinsätze und 74 technische Einsätze wurden geleistet. Dafür wurden von 1217 Mann 1906 Einsatzstunden aufgewendet. Bei 2 überregionalen Einsätzen zur Schneeräumung in Ebensee und Laussa waren unsere Feuerwehrmänner ebenfalls aktiv beteiligt.

6 Kommandositzungen wurden abgehalten.

61 Übungen wurden abgehalten. Neben den Dienstagsübungen nahmen noch 14 Mann an einer Funkübung und einer Atemschutzübung im Abschnitt Enns teil.

Die Herbstübung fand am 22. September 2006 in Tillysburg statt. Es war eine Abschnittsübung des Abschnitts Enns, organisiert von der FF Bruck Hausleiten. 28 Mann der Marktfeuerwehr nahmen an dieser Übung teil.

Am 7. Oktober 2006 fand eine Räumungsübung im Altenheim gemeinsam mit dem Roten Kreuz und den Feuerwehren des Pflichtbereichs statt. 26 Mann der Marktfeuerwehr nahmen an dieser Übung teil.

Eine Atemschutzübung in der alten Remise, wo 6 Atemschutztrupps bei realen Bedingungen üben konnten, wurde ebenfalls abgehalten.

6 Vorbeugende Brandschutz-Schulungen wurden für Florianer Firmen und Institutionen abgehalten.

An die 3700 Stunden wurden von den Kameraden der Marktfeuerwehr im Jahr 2006 bei Übungen und Veranstaltungen geleistet.





# Ausbildung und Schulungen:

## **20 Kameraden opferten wertvolle Urlaubstage und besuchten 26 Lehrgänge und Kurse zur Weiterbildung.**

- Grundlehrgang: Simon Bauernberger, Mario Hoffelner, Dominik Klein, Joachim Meissl, Martin Pree, Simon Stadler und Michael Werner
- Funklehrgang : Bernadette Hametner und Michael Kastner
- Kommandantenweiterbildungskurs: Karl Pree
- Kommandanten Lehrgang: Ronald Winkler
- Gruppenkommandanten Lehrgang: Peter Jungwirth und Michael Kastner
- Strahlenschutz Lehrgang: Dietmar Fuchs
- Lotsen Lehrgang: Michael Kastner
- Maschinisten Lehrgang: Michael Kastner
- TLF Lehrgang: Wolfgang Weinmüller
- Lehrgang für Träger von Vollschutzanzügen: Michael Kastner
- Verkehrsregler Schulung: Arnold Denk, Joachim Meissl und Dietmar Fuchs
- Atemschutz Lehrgang: Michael Werner und Rainer Schatzl
- Drehleitern Maschinisten Lehrgang: Michael Pröll
- Feuerwehrgeschichte Lehrgang: Michael Pröll und Bernadette Hametner

## **30 aktive Kameraden legten 43 Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold ab.**

- Funk Leistungsabzeichen in Bronze: Michael Kastner
- Funk Leistungsabzeichen in Gold: Michael Pröll
- Feuerwehr Leistungsabzeichen in Gold: Martin Baier und Ronald Winkler
- THL in Bronze: Martin Baier, Simon Bauernberger, Rainer Froschauer, Dietmar Fuchs, Mario Hoffelner, Michael Kastner, Dominik Klein, Joachim Meissl, Erwin Musel, Helmut Pollhammer, Martin Pree, Michael Pröll, Alois Reichör, Simon Stadler, Wolfgang Weinmüller, Michael Werner, Georg Windtner und Ronald Winkler
- Feuerwehr Leistungsabzeichen in Bronze und Silber: Simon Bauernberger, Mario Hoffelner, Jürgen Jungwirth, Michael Kastner, Dominik Klein; Martin Pree, Michael Pröll, Simon Stadler und Michael Werner
- Atemschutz Leistungsabzeichen in Bronze: Jürgen Jungwirth, Martin Baier und Arnold Denk





# Mannschaftsstand:



## 107 Mitglieder

davon 69 Aktive, 22 Mitglieder Reserve und 16 Jugendfeuerwehrmitglieder.

- Neu bei unserer Feuerwehr sind Ulrich Mayr und Johann Holzinger.
- Aus unserer Feuerwehrjugend in den Aktivstand übergetreten sind Phillip Fuchs, Dejan Bosanac, Clemens und Michael Reichör.
- Neu bei der Jugendfeuerwehr ist Stefan Reslhuber.
- Ausgetreten sind Günther Pollhammer, Christoph Ebner, Manuel Schickbauer, Matthias Wolf, und Patrick Pfistermüller.



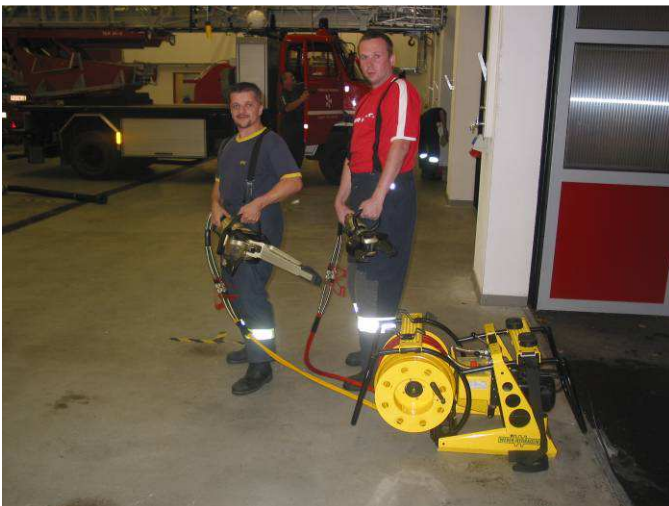
# Anschaffungen 2006:



Neuer Maskentrockner für Atemschutzmasken



Neue Hackengurte



Neues Hydraulik Rettungsgerät



Höhenrettungsset



Bergemulde



Gasspürgerät



3 neue Säureschutzanzüge



# Jugendbericht 2006:

## 16. Dezember 2005: Jahresabschlussfeier in der Einsatzzentrale

### 4. März 2006: Jugendwissenstest in Ansfelden

Beim Jugendwissenstest sind folgende Wissensgebiete zu beantworten: Fragen des Allgemeinwissens, des vorbeugenden Brandschutzes, der Verkehrserziehung, der Ersten Hilfe, Dienstgrade und Verwendungsabzeichen in der Feuerwehr, Wasserführende Armaturen und Kleinlöschgeräte waren zu erklären, Nachrichtenübermittlung, Knoten- und Leinenkunde gehören ebenfalls zu den Sachgebieten die die Jugendfeuerwehr beherrschen muss. Von der Florianer Jugendfeuerwehr traten Michael Neubauer, Matthias Windtner und Alexander Winkler im Wissenstest in Bronze an. Zum Silbernen Wissenstestabzeichen stellten sich Nikolaus Fuchs, Thomas Thaller und Manuel Schickbauer. Bei Goldenen Wissenstestabzeichen traten Dejan Bosanac, Philipp Fuchs, Michael und Clemens Reichör, Simon Windtner und Dominic Winkler an. Von den angetretenen Jugendlichen bestanden alle den Wissenstest. 10 der 12 Jugendfeuerwehrmitglieder schafften die Prüfung sogar fehlerfrei. Weiters schaffte es **Michael Reichör** beim Wissenstest in Gold von 54 angetretenen Jugendfeuerwehrmitgliedern **Bezirkssieger** zu werden.



unsere Bronzernen Wissenstestteilnehmer: Michael Neubauer, Alexander Winkler und Matthias Windtner



unsere Silbernen Wissenstestteilnehmer: Betreuer Georg Windtner, Nikolaus Fuchs, Manuel Schickbauer Und Thomas Thaller



und unsere Goldenen Wissenstestteilnehmer: Michael Reichör, Simon Windtner, Philipp Fuchs, Dejan Bosanac und Clemens Reichör

### 18. März 2006: Feuerlöscherüberprüfung in der Einsatzzentrale



Auch dieses Jahr wurde die Löscherüberprüfung von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Die Jugendfeuerwehr unterstützte den Mitarbeiter der Firma Minimax tatkräftig. Über 130 Löscher wurden überprüft, und somit ein wichtiger Beitrag zum vorbeugenden Brandschutz in unserem Ort gemacht. 22 Jugendfeuerwehrmitglieder und 7 Mann von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr im Einsatz.

## 22. April 2006: Staffellauftraining in Neuhofen

Mit den seit Herbst 2005 bei der Jugendfeuerwehr aktiven Mitgliedern besuchten wir das Staffellauftraining.

## 13. Mai 2006: Bezirksbewerb in Neukematen

Am ersten Bewerb in dieser Saison startete unsere Jugendfeuerwehr mit 2 Gruppen in Bronze und einer Gruppe in Silber. Alle angetretenen Gruppen schafften die Leistungsprüfung in der vorgegebenen Zeit. 18 Jugendliche und 3 Betreuer 4 Stunden im Einsatz.

## 20. Mai 2006: Abschnittsbewerb in Hofkirchen



Die Jugendfeuerwehr nahm mit 2 Gruppen in Bronze und einer Gruppe in Silber bei dem Bewerb teil. St. Florian 1 gewann die Wertung in Silber und belegte beim Bewerb in Bronze hinter der Jugend von Niederneukirchen den 2. Rang. Durch diese guten Platzierungen konnte erstmals ein **Tagessieg** bei einem Abschnittsbewerb errungen werden. Auch die Zweite angetretene Gruppe stellte mit dem 5. Platz in Bronze ihr Können unter Beweis. 16 Jugendliche und 2 Betreuer 4 Stunden im Einsatz.

## 3. Juni 2006: Ehrung der Jahrgangsbesten beim Wissenstest

Im Rahmen eines Kameradschaftsabends wurden die besten Jugendfeuerwehrmitglieder des Wissenstests mit einem Wanderpokal ausgezeichnet. Bester beim Wissenstest in Silber wurde Manuel Schickbauer (der jedoch wegen eines schulischen Termins nicht kommen konnte).



Bester beim Wissenstest in Bronze wurde Alexander Winkler



Bester beim Wissenstest in Gold wurde Michael Reichör

## 10. Juni 2006: Bezirksbewerb in Leonding

Unsere Jugendgruppe trat beim Bezirksbewerb in Bronze und Silber an. Beim Bewerb in Bronze lief es nicht ganz so gut und es konnte nach einem nicht fehlerfreien Hindernislauf noch der 6. Rang in der Bezirkswertung errungen werden. In Silber klappte es dann Besser und es gelang der **1. Platz in der Bezirkswertung**. Damit konnten die nach dem Tagessieg und dem 1. Platz in Silber beim Abschnittsbewerb in Hofkirchen erreichten Leistungen erneut bestätigt werden. 18 Jugendliche und 2 Betreuer 5 Stunden im Einsatz.



#### 6. - 8. Juli 2006: Jugendfeuerwehr Bewerb in Marchtrenk

Bereits am Donnerstag traten unsere 2 Jugendgruppen zum Bewerb an. Das Leistungsabzeichen in Bronze konnte mit Erfolg abgelegt werden. Bevor wir jedoch zum Silbernen Leistungsabzeichen antreten konnten wurde Aufgrund eines aufziehenden Gewitters der Bewerb abgebrochen. Am Samstag wurde dann auch das Silberne Leistungsabzeichen mit Erfolg abgelegt. Die Leistungsabzeichen in Bronze erhielten: Katja Bauernberger, Fabian und Katharina Forster, und Stefan Reslhuber. Die Leistungsabzeichen in Silber erhielten: Michael Neubauer, Alexander Winkler und Matthias Windtner.



#### 14. Juli - 16. Juli 2006: Jugendfeuerwehrlager in Gerasdorf

14 Jugendfeuerwehrmitglieder und 3 Betreuer erlebten bei diesem Jugendlager lustige und unterhaltsame Tage. Die Nachtwanderung des 1. Abends musste leider wegen eines Gewitters abgebrochen werden. Die nächsten beiden Tage waren vom Sonnenschein geprägt. Bei der Lagerolympiade wurde heiß gekämpft, ebenso am Beach Volleyball Platz. Am Nachmittag des 2. Tages besuchten wir das Stift Kremsmünster mit seiner Sternwarte. Am 3. Tag konnten die Jugendlichen bei einer Geräteschau der Feuerwehren des Bezirks einige interessante Einsatzfahrzeuge bewundern.



## **8. Oktober 2006: Ausflug nach Wels zur „Retter–Messe“**

Als erste Veranstaltung im Herbst dieses Jahres besuchten wir mit unserer Feuerwehrjugend in Wels die „Retter –Messe“. Nach einem Rundgang durchs Gelände sahen wir noch eine interessante Löschvorführung der Firma Rosenbauer. Als Abschluss des Ausflugs besuchten wir noch in eine Pizzeria.

## **10. November 2006: Ablegung der Erprobungen**

Die **erste Erprobung** legten Clemens Baier, Katja Bauernberger, Dragan Djordjic, Jan Forster, Fabian Forster, Katharina Forster, Jakob Hajdinjak, Stefan Reslhuber und Andreas Standhartinger ab.

Die **dritte Erprobung** legten Michael Neubauer, Matthias Windner und Alexander Winkler ab.

# **Zusammenfassung:**

## **Teilnahme am:**

- Wissenstest in Ansfelden mit 12 Mann
- Staffellauftraining in Neuhofen
- Bezirksbewerb in Neukematen
- Abschnittsbewerb in Hofkirchen
- Bezirksbewerb in Leonding
- Landesbewerb in Marchtrenk
- Bezirksjugendlager in Gerasdorf Schachen
- 1. – 3. Erprobungen wurden abgelegt

## **12 Jugendfeuerwehrmitglieder legten ihre Wissenstest Prüfung ab:**

- Michael Neubauer, Matthias Windner und Alexander Winkler traten im Wissenstest in Bronze an.
- Zum Silbernen Wissenstestabzeichen stellten sich Nikolaus Fuchs, Thomas Thaller und Manuel Schickbauer.
- Bei Goldenen Wissenstestabzeichen traten Dejan Bosanac, Philipp Fuchs, Michael und Clemens Reichör, Simon Windner und Dominic Winkler an.

## **18 Jugendfeuerwehrmitglieder traten zum Jugend Leistungsabzeichen in Bronze und Silber an:**

- Die Leistungsabzeichen in Bronze erhielten: Katja Bauernberger, Fabian und Katharina Forster, und Stefan Reslhuber. Die Leistungsabzeichen in Silber erhielten: Michael Neubauer, Alexander Winkler und Matthias Windner.

## **2467 Stunden verbrachten die Jugendlichen bei der Feuerwehr**

- **46 Gruppenstunden wurden abgehalten**
- **Von den 4 Betreuern Georg Windner jun, Helmut Dietl, Dietmar Fuchs und Alois Reichör wurden 527 Stunden für die Jugendarbeit aufgewendet.**